



Kampfhunde in Zürich «Ich muss draussen bleiben.»

Hund weg?

VERBOT → Das neue Hundegesetz sorgt für Verwirrung: Muss man Kampfhunde jetzt abtun?

reda.elarbi
@ringier.ch

Was bedeutet das neue Kampfhundegesetz für die Hundebesitzer? Alexandra Spring, juristische Beraterin von der Stiftung «Tier im Recht» gibt Antworten.

Frau Spring, welche Hunde sind vom Verbot betroffen?

Verboten sind die Kampfhunderassen American Pitbull, American Staffordshire Terrier, Bullterrier und Staffordshire Bullterrier.

Müssen die Halter dieser Rassen ihre Hunde jetzt abgeben?

Nein, Hunde, die schon im Kanton Zürich angemeldet sind, dürfen weiterhin bleiben. Die Halter müs-

sen jedoch in- nert drei Monaten eine Bewilligung beantragen.

Was mache ich, wenn ein Kampfhund Junge kriegt?

Die Zucht mit den erwähnten Rassen ist im Kanton Zürich bereits verboten. Auch unabsichtlich gezeugte Welpen müssen getötet oder weggegeben werden.

Darf ich als Pendler meinen Kampfhund nach Zürich mitnehmen?

Ja, aber der Hund muss an der Leine geführt werden und einen Maulkorb tragen. ●



Expertin
Alexandra Spring



Die Pendlerkolumne von Katja Walder

Hinter Türchen Nummer 1

Knistert es um euch rum? Von Geschenkpapier, Glitzerbändeli und Zellophan-Säckli? Mit Sicherheit – denn heute Morgen hats nicht mehr bei allen gereicht. Rückblende: 6:30 Uhr in Schweizer Wohnungen. «Tschüss Schatz, ich mues!», sagt der Gestresste und drückt seiner Liebsten einen Kuss auf den Mund. Fast ist er aus der Tür, als ihre tadelnde Stimme ihn nochmal zurückholt: «Aber Schatz!» Keine Reaktion. **«Scha-haaatz! Du häsch din Apfäntskaländer gar nonig aagluget!»** Also dreht er seufzend um und muss es erstmal finden, das Geschenkchen Nummer 1. (An dieser Stelle zeigt sich auch, wie kreativ seine Freundin wirklich ist. Einmal mehr der Klopapierrollen-Kalender? Oder noch schlimmer: ordinäre Schöggeli? Oder die berühmte Kordel mit angehängten Geschenkchen?). Er nestelt, sucht,

verheddert sich, flucht, sieht sich schon den Zug verpassen und wird schliesslich doch noch fündig. «Schatz, ich nimmes mit! Ich machs dann im Zug uuf! Jetzt muesi aber wirklich!». Und weg ist er. Das Geschenkchen Nummer 1 steckt er in die Jackentasche. Und lässt es dort auch stecken, als er im vollen Zug sitzt. Schliesslich will er sich vor seinen Mitpassagieren nicht blamieren. **Geschenkchen Nummer 1 bleibt also vorläufig wo es ist.** Und kommt ihm erst jetzt wieder in den Sinn, als er bereits wieder auf dem Heimweg ist und genau weiss, dass sie ihn im Türrahmen empfangen wird. Mit erwartungsvollem Blick und der gefährlichsten aller Adventsfragen: «Und, häsch Freud gha?» Und was war bei euch hinter dem Türchen Nummer 1?

katja.walder@ringier.ch

Anzeige

Handyzahlung PostFinance

Schnell und einfach per SMS einkaufen. Alle Angebote und weitere Informationen auf www.postfinance.ch/handyzahlung. Jetzt anmelden per SMS mit Keyword **ANMELDEN** an **474** (normale SMS-Gebühr).



Besser begleitet.

PostFinance

DIE POST 

Kinogutscheine

Nur CHF **24.-** statt 36.-

Zwei Kinogutscheine gültig für alle Schweizer Kinos bis Ende 2009.



Jetzt kaufen per SMS* mit Keyword **KAUFE PF KINO** an **363**

*Normale SMS-Gebühr. Verkauf solange Vorrat. Preis inkl. Porto und nur für vorgegebenen Bestellweg.

PostFinance

DIE POST 

Anzeige

50%

ZUSÄTZLICHER RABATT AUF DAS GANZE WINTERSORTIMENT FRAUEN-, MÄNNER- UND KINDERMODE

STOCKOUT GRIEDER

brunswick group

KONRADSTRASSE 19 - WWW.BONGENIE-GRIEDER.CH

Radio aus dem Fenster

SOUNDS → Das temporäre Stadtradio «Rundfunk.fm» sendet wieder. Diesmal bringt «Rundfunk.fm» eine Christmas-Session, einen musikalischen Adventskalender - und sendet aus einem Schaufenster in der Strehlgasse. «Die Musik ist unser Geschenk an die Stadt» sagt Oliver Scotoni, Organisator von Rundfunk.fm. Scotoni begleitete bereits die EM 08 mit einem temporären Radio-Programm und seine Rundfunk.fm Sommer-Sessions aus dem Landesmuseum sind legendär.